



Alle können Klimaschutz – Kolpingstadt Kerpen und Westenergie loben Klimaschutzpreis 2021 aus

Bis zu 2.500 € für Klimaschutz-Ideen auf Kerpener Stadtgebiet

Kerpen, 18.06.2021

Ob Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen, Schulen, Kitas oder Unternehmen – alle können Klimaschutz. Daher rufen die Kolpingstadt Kerpen und das Energieunternehmen Westenergie (ehemals innogy) dazu auf, sich mit Ihren Projektideen für den Klimaschutzpreis 2021 zu bewerben.

Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Ob in der Planung, in der Umsetzung oder bereits verwirklicht – gewinnen können die unterschiedlichsten Ideen und Projekte zu den Themen Klimaschutz, Umweltbildung und Nachhaltigkeit. Bewerben können sich Einzelpersonen oder Personengruppen, die sich innerhalb der Kolpingstadt Kerpen für eine entsprechende Maßnahme engagieren, die der Allgemeinheit zugutekommt und öffentlich zugänglich ist.

Eine Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Kolpingstadt Kerpen und der Westenergie, begutachtet nach Ablauf der Bewerbungsfrist die eingereichten Wettbewerbsbeiträge. Dem ersten Platz winken 2.500€ Preisgeld, dem zweiten Platz 1.500€ und dem dritten Platz 1.000€.

Für die Bewerbung braucht es lediglich eine kurze, formlose Beschreibung des Projektes von maximal drei Seiten (DIN-A4). Zur Veranschaulichung können Fotos, Bilder oder Skizzen mit eingereicht werden. Die Bewerbung sollte außerdem Angaben zur teilnehmenden Person samt Kontaktdaten beinhalten und schriftlich (Abteilung 16.1, z. H. Alexandra Bohlen, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen, Stichwort „Klimaschutzpreis 2021“) oder per Mail an klimaschutz@stadt-kerpen.de eingehen.

Einsendeschluss ist der 29. Oktober 2021. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für Rückfragen steht Frau Bohlen (02237/58-227 oder alexandra.bohlen@stadt-kerpen.de) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zum „Westenergie Klimaschutzpreis 2021“ gibt es im Internet unter www.westenergie.de/klimaschutzpreis.